

## Vor- und Nachteile von Offline- und Online-Gruppendiskussionen

Gruppendiskussionen weisen sowohl in ihrer herkömmlichen als auch in der Online-Variante vielfältige Vor- und Nachteile auf, die hier in einer tabellarischen Übersicht dargestellt werden. Als Vergleichsdimension dienen bei Abwägung der Offline-Gruppendiskussion vor allem andere Verfahren der qualitativen Sozialforschung sowie Prinzipien der quantitativen Sozialforschung, während bei der internetbasierten Gruppendiskussion primär die herkömmliche Variante als Vergleichsmaßstab herangezogen wird.

	Vorteile	Nachteile
<b>Offline-Gruppendiskussion</b>	Untersuchung gruppenspezifischer Prozesse	Verhinderung von Meinungsäußerungen bestimmter Personen
	Größere Tiefenwirkung	Keine Objektivität und Reproduzierbarkeit im quantitativen Sinne wegen Veränderung individueller Meinung
	Relativ geringer ökonomischer Aufwand	Keine Repräsentativität der einzelnen Teilnehmenden
	Entspanntere Atmosphäre der Untersuchungssituation und dadurch erhöhte Mitarbeit der Teilnehmenden und mehr spontane Äußerungen	Probleme bei Aufzeichnung und Transkription
	Bezug auf Themen, die für Teilnehmende wichtig sind, und dadurch differenziertere Aussagen	Verzerrung des Gesamtbildes durch Schweigende und Vielredende
	Erfassung latenter Meinungen und Einstellungen sowie emotionaler Hintergründe durch längere Dauer	Abweichungen vom Thema
	Zugang zum Kontext, in dem Äußerungen gemacht werden und sich Meinungen und Einstellungen wandeln	Probleme in der Analyse und Interpretation bei der Bestimmung von auf die Situation wirkenden Einflüssen und Determinanten der Antworten
	Erfassung inkonsistenter Aussagen	Fehlende Standardisierung der Untersuchungssituation
	Ökonomischer wegen geringerem Personal- und Zeitaufwand	Unterschiedliche Erhebungsbedingungen für einzelne Teilnehmende sowie einzelne Gruppen
		Geringe externe Validität wegen Kontextabhängigkeit von Meinungen und Einstellungen, aber höhere interne Validität der Ergebnisse, wenn die Erhebungssituation konkrete Bedingungen sozialer Wirklichkeit wiedergibt

		Auswertung in der Regel durch interpretatorisch-explikative Verfahren, um Kontext einzubeziehen
--	--	---

	Vorteile	Nachteile
<b>Online-Gruppendiskussion</b>	Generierung, Ermittlung individueller, kontroverser Meinungen und Einstellungen	Ermittlung von Gruppenmeinungen in der textbasierten Variante schwierig
	Gleichmäßigere Beteiligung aller Teilnehmenden in der schriftlichen Chat-Diskussion	Nur bedingt gruppensdynamische Prozesse in der schriftlichen Chat-Diskussion
	Weniger Schweigende in der textbasierten Variante	Eingeschränkter Teilnehmerkreis wegen Anforderungen an leistungsfähigen Internetzugang, digitale Endgeräte und individuelle Kompetenzen
	Höhere Informationsdichte bei der schriftlichen Online-Gruppendiskussion	Kommunikationsfluss durch technische Möglichkeiten beeinflusst
	Heikle Fragestellungen	Eher oberflächliche Antworten, weniger Voraussetzungen und Begründungen und Illustrationen in der schriftlichen Form
	Regionale Unabhängigkeit, auch schwer erreichbare Zielgruppen	Keine Kontrolle von störenden Einflüssen und Ablenkungen
	Ökonomischer wegen geringerem Zeit- und Kostenaufwand für An- und Abreise	Höhere Ausfallquoten
	Direkte Aufzeichnung im multimedialen Diskussionsformat, Wegfall der Transkription in der textbasierten Variante	Probleme bei Theoretical Sampling durch Selbstselektion der Teilnehmenden
	Heterogene Gruppen	Fehlende oder begrenzte nonverbale Kommunikationsinhalte
		Gefahr von Sub- und Paralleldiskussionen, Gefährdung der Akzeptanz des Moderators
		Diskussionsbeteiligung abhängig von Tüpfähigkeiten der Teilnehmenden und Vertrautheit mit Online-Kommunikation